

Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber

Informationen gemäß Art. 13 DSGVO · Stand: August 2026

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen unseres Bewerbungs- und Auswahlverfahrens.

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens ist:

MUP Bürohandels GmbH

Einsteinstraße 12
36039 Fulda
Telefon: 0661 922-0
bewerbung@mupi.de
www.mupi.de

2. Datenschutzbeauftragter

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

SITsolutions

Jörg Schmidt
Am Bahnhof 2
36037 Fulda
Telefon: +49 (0)171 2020800
www.sitsolutions.de

Der Datenschutzbeauftragte steht Ihnen für Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und zur Wahrnehmung Ihrer Datenschutzrechte zur Verfügung.

3. Zwecke der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens und zur Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses.

Dies gilt sowohl für Bewerbungen auf konkret ausgeschriebene Stellen als auch für Initiativbewerbungen.

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens können insbesondere folgende Daten verarbeitet werden:

- Stamm- und Kontaktdaten, insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse,
- Angaben zu Ausbildung, Qualifikation und beruflichem Werdegang,
- Bewerbungsunterlagen wie Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und Nachweise, gegebenenfalls ein von Ihnen übermitteltes Bewerbungsfoto,
- Angaben zur gewünschten Tätigkeit und Verfügbarkeit,
- Informationen, die im Rahmen von Bewerbungsgesprächen oder sonstiger Kommunikation mit Ihnen entstehen,
- sonstige Informationen, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung freiwillig zur Verfügung stellen.

Bitte übermitteln Sie uns grundsätzlich nur solche personenbezogenen Daten, die für das Bewerbungsverfahren erforderlich sind.

4. Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erfolgt grundsätzlich auf Grundlage von **§ 26 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)** in Verbindung mit **Art. 6 Abs. 1 lit. b Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**.

Die Verarbeitung erfolgt, soweit sie für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist.

Soweit Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung freiwillig besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne des Art. 9 DSGVO mitteilen, werden diese nur verarbeitet, soweit hierfür eine datenschutzrechtliche Rechtsgrundlage besteht.

Soweit eine Verarbeitung ausnahmsweise auf Ihrer Einwilligung beruht, erfolgt diese auf Grundlage von **Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO** bzw., soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten betroffen sind, auf Grundlage von **Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO**.

Eine erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt.

5. Bewerbermanagement mit Personio

Zur Durchführung und Verwaltung unserer Bewerbungsverfahren setzen wir die Personalmanagementsoftware **Personio** ein.

Bewerbungen, die über unsere Webseite eingereicht werden, können direkt an Personio übermittelt und dort im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeitet werden.

Personio wird hierbei als Dienstleister im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben eingesetzt. Soweit Personio personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeitet, erfolgt dies auf Grundlage eines Vertrages zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO.

Weitere Einzelheiten zur technischen Ausgestaltung des Bewerbermanagements und zu den eingesetzten Dienstleistern werden im Rahmen unserer Datenschutzorganisation regelmäßig überprüft.

6. Empfänger und Zugriffsberechtigte

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten grundsätzlich nur diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Bewerbungsdaten, die diese zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens benötigen.

Hierzu können insbesondere gehören:

- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Personalbereichs,
- zuständige Führungskräfte und fachlich Verantwortliche der zu besetzenden Stelle,
- die Geschäftsführung, soweit dies im jeweiligen Bewerbungsverfahren erforderlich ist,
- eine Mitarbeitervertretung, soweit diese aufgrund gesetzlicher Vorschriften zu beteiligen ist,
- IT-Administratoren oder interne Stellen, soweit ein Zugriff aus technischen Gründen erforderlich und entsprechend abgesichert ist.

Darüber hinaus können personenbezogene Daten an von uns eingesetzte Dienstleister übermittelt werden, soweit dies für den Betrieb des Bewerbermanagements erforderlich ist. Hierzu gehört insbesondere der von uns eingesetzte Anbieter Personio.

Die Zugriffe werden auf das für den jeweiligen Zweck erforderliche Maß beschränkt.

7. Bewerbungen per E-Mail, Post oder auf anderem Wege

Sofern Sie uns Ihre Bewerbung nicht über das vorgesehene Bewerbungsportal, sondern beispielsweise per E-Mail oder Post übermitteln, verarbeiten wir die darin enthaltenen personenbezogenen Daten ebenfalls zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens.

Soweit dies für die einheitliche Bearbeitung erforderlich ist, können die Bewerbungsdaten anschließend in unser Bewerbermanagementsystem übernommen werden.

8. Speicherdauer und Löschung

Kommt ein Beschäftigungsverhältnis nicht zustande, werden Ihre Bewerbungsdaten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens grundsätzlich gelöscht, sobald sie für die Zwecke des Bewerbungsverfahrens nicht mehr benötigt werden.

Die Löschung erfolgt grundsätzlich **spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens**, sofern keine gesetzlichen Verpflichtungen oder sonstigen berechtigten Gründe eine darüber hinausgehende Speicherung erforderlich machen.

Kommt ein Beschäftigungsverhältnis zustande, werden diejenigen Daten, die für die Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind, in die entsprechenden Personalverwaltungsprozesse übernommen und nach den hierfür geltenden gesetzlichen und internen Aufbewahrungsfristen verarbeitet.

9. Aufnahme in einen Talentpool

Unabhängig von einem konkreten Bewerbungsverfahren können wir Ihnen anbieten, Ihre Bewerbungsdaten für die Berücksichtigung bei zukünftigen Stellenbesetzungen in einen Talentpool aufzunehmen.

Die Aufnahme in den Talentpool erfolgt **ausschließlich mit Ihrer freiwilligen Einwilligung** auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Die Erteilung der Einwilligung ist freiwillig und hat keinen Einfluss auf das aktuelle Bewerbungsverfahren.

Ihre Daten werden im Talentpool grundsätzlich für einen Zeitraum von **zwölf Monaten** gespeichert. Anschließend werden die Daten gelöscht, sofern Sie nicht erneut in eine weitere Speicherung eingewilligt haben oder eine andere Rechtsgrundlage für die weitere Verarbeitung besteht.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Nach einem Widerruf werden Ihre Daten aus dem Talentpool gelöscht, soweit keine andere Rechtsgrundlage eine weitere Speicherung rechtfertigt.

Den Widerruf können Sie insbesondere per E-Mail an bewerbung@mupi.de richten.

10. Pflicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist grundsätzlich weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben.

Für die Durchführung eines Bewerbungsverfahrens benötigen wir jedoch diejenigen Informationen, die erforderlich sind, um Ihre Bewerbung prüfen und über die mögliche Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses entscheiden zu können.

Ohne die erforderlichen Angaben kann eine Bewerbung gegebenenfalls nicht oder nicht vollständig berücksichtigt werden.

11. Ihre Datenschutzrechte

Sie haben im Rahmen der gesetzlichen Voraussetzungen insbesondere das Recht auf:

- Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten gemäß Art. 15 DSGVO,
- Berichtigung unrichtiger Daten gemäß Art. 16 DSGVO,
- Löschung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 17 DSGVO,
- Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO,
- Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO,
- Widerspruch gegen eine Verarbeitung gemäß Art. 21 DSGVO, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen.

Soweit eine Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte können Sie sich an uns oder an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

12. Beschwerderecht

Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren.

Für Unternehmen mit Sitz in Hessen ist insbesondere folgende Aufsichtsbehörde zuständig:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Sie können sich jedoch auch an eine andere nach den gesetzlichen Vorschriften zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde wenden.

13. Aktualisierung dieser Datenschutzhinweise

Wir überprüfen diese Datenschutzhinweise regelmäßig und passen sie an, wenn sich unser Bewerbungsverfahren, die eingesetzten technischen Systeme oder die datenschutzrechtlichen Anforderungen ändern.